



MITTEILUNG AN DIE PRESSE

WandsbekImpuls am 27. April

Auf Einladung der SPD-Bezirksfraktion sind am 27. April 300 Gäste in das alte C+A-Gebäude gekommen, um sich das Impulspapier für die Entwicklung Wandsbeks präsentieren zu lassen und in einer ersten Runde eigene Vorschläge für die Gestaltung des Bezirkes zu entwickeln. Dazu Anja Quast, die Vorsitzende der SPD-Bezirksfraktion: „Wir freuen uns, dass unser Gesprächsangebot so rege angenommen wurde, das zeigt, dass Bürgerbeteiligung ein wichtiges Anliegen ist.“ Die Veranstaltung begann mit der Vorstellung des Impulspapieres, gefolgt von einem kurzen interaktiven Teil, in dem die Gäste sich gegenseitig die Punkte in Wandsbek vorstellen sollten, die auf jeden Fall bzw. auf keinen Fall verändert werden sollen.

Direkt im Anschluss wurde das gleiche Thema in einer Talkrunde mit prominenten Gästen lebhaft diskutiert: Dr. Henning Voscherau, der ehemalige Bürgermeister, die stellvertretende Bundesvorsitzende der SPD und Wandsbeker Bundestagsabgeordnete Aydan Özoguz, der ehemalige Bundesverkehrsminister Kurt Bodewig, der Wandsbeker Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff und der ehemalige Stadtentwicklungssenator Willfried Maier.

Nach dieser Talkrunde hatten die Gäste Gelegenheit, in Arbeitsgruppen zu den Schwerpunkten des Papieres eigene Vorstellungen für die zukünftige Gestaltung des Bezirkes zu entwickeln. Diese Vorschläge werden gesammelt und in einem Online-Dialog unter www.wandsbekimpuls.de zur Diskussion gestellt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben dort die Gelegenheit, noch weitere Vorschläge einzubringen und „fremde“ Ideen zu bewerten, dieses Verfahren ist durch das Stadtplanungsinstitut urbanista mit der Plattform www.nexthamburg.de schon erprobt. Anja Quast weiter: „Wir sind gespannt, wie sich die Ideen in unserem Impulspapier in der Zukunft entwickeln werden und welche Vorschläge von den Bürgerinnen und Bürgern noch in die Diskussion eingebracht werden.“